



SITZUNGSVORLAGE

Thema:	Neuvergabe der Verwertung von Bioabfällen
---------------	--

Frühere Beratungen:	AUT 03.11.2020, SV 523/2020
---------------------	-----------------------------

Anlagen:	Preisspiegel (nichtöffentliche Anlage)
----------	--

Sachvortrag :	Herr Stoeßel, Amtsleitung Abfallwirtschaftsamt	Zeitdauer (ca.):	5 Min.
---------------	--	------------------	--------

Beschlussvorschlag:	Der Auftrag für die Verwertung von Bioabfällen wird ab 1. März 2024 zum Wertungspreis von 11.516.145 Euro an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma AWB Amtzeller Werk für Biogas GmbH, Amtzell, vergeben.
----------------------------	---

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Kreistag	Beschluss	22.07.2021	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!): ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam: <input checked="" type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	_____ Euro
Jährlicher Aufwand	ca. 1.444.222 Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	ca. 1.444.222 Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	ca. 1.444.222 Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	ca. 1.444.222 Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	ca. 1.444.222 Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt: <input checked="" type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	537001	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	3345000		
Sachkonto:	427100901/427100930		
Zur Verfügung stehende Mittel:	_____ Euro		

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:

Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		

Medien: PowerPoint pdf-Datei CD/DVD Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, lassen Sie diese bitte mindestens fünf Tage vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle Kreistag zukommen.

Elektronisch mitgezeichnet von:

Landrat Dezernat 1 Dezernat 2
 Dezernat 3 Dezernat 4 Amt 33 Stefan Stoeßel

1. Ausgangslage:

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am 3. November 2020 wurde die Verwaltung beauftragt, die Verwertung von Bioabfällen auf Basis der beschriebenen Eckpunkte zum 1. März 2024 neu auszuschreiben.

2. Sachverhalt:

Die Ausschreibung wurde unter Hinzuziehung der Firma ECONUM GmbH durchgeführt. Ausschreibungsgegenstand waren die Übernahme, der Transport zur Verwertungsanlage und die Verwertung der erfassten Mengen an Bioabfall.

Der Vertrag beginnt am 1. März 2024 und hat eine Grundlaufzeit von sieben Jahren, d. h. bis zum 28. Februar 2031. Des Weiteren sind zwei Verlängerungsoptionen von jeweils zwei Jahren vorgesehen, so dass der Vertrag bis maximal 28. Februar 2035 läuft.

Neben der Angabe von Einzelpreisen konnten die Bieter auch die Gewichtung der Parameter innerhalb der Preisgleitklausel selbst bestimmen. Um die Angebote vergleichbar zu machen, wurde für jedes Angebot ein Barwert (bezogen auf den 1. März 2024) ermittelt, der als Grundlage für die quantitative Wertung dient.

Zusätzlich zum Preis wurde auch als Umweltaspekt die Entfernung der Verwertungsanlage des Bieters zu den Übergabestellen des Landkreises als qualitatives Kriterium gewertet.

An der Ausschreibung haben sich zwei Bieter beteiligt.

Günstigster Bieter ist die Firma AWB Amtzeller Werk für Biogas GmbH, Amtzell, mit einem Wertungspreis von 11.516.145 Euro. Das Angebot wurde sowohl in Bezug auf die Wirtschaftlichkeit als auch in Bezug auf die Eignung vertieft geprüft.

Die Wirtschaftlichkeitsprüfung erfolgte im Rahmen eines Aufklärungsgespräches, innerhalb dessen die Kalkulation sowie die Preisreduzierung zum aktuellen Preis plausibel und nachvollziehbar dargelegt wurde.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat den Sachverhalt in seiner Sitzung am 6. Juli 2021 vorberaten und empfiehlt dem Kreistag, wie vorgeschlagen zu beschließen.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Mit dem neuen Vertrag ergeben sich auf Basis der angebotenen Preise ab 2024 jährliche Kosten in Höhe von ca. 1.444.222 Euro inkl. Mehrwertsteuer. Dies bedeutet gegenüber den aktuellen Kosten eine Reduzierung um ca. 291.526 Euro.